

 <p>Ägyptisches Museum und Papyrussammlung, Staatliche Museen zu Berlin / Sandra Steiß [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Vierrohriges Schminkegefäß mit vier Schminkestäben</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventory number: ÄM 10380</p>
---	--

Description

Durch alle Epochen hindurch schminkten die Ägypter ihre Augen. Ausgangspunkt hierfür war eine schützende Wirkung der Schminke, bestehend aus Malachit und Bleiglanz, vor dem Sonnenlicht und Augenkrankheiten. Jedoch erfüllte sie auch einen kosmetischen Effekt, da sie die Augen besonders betonte, indem sie sie größer und glänzender erscheinen ließ. Schminkegefäße, wie dieses Vierröhrige, leiten sich wohl von einfachen Schilfrohren ab und wurden in Holz und Stein nachgebildet. Häufig wurden sie als Grabbeigaben zusammen mit den dazugehörigen Stäbchen zum Auftragen der Schminke aufgefunden.
(J. Jancziak)

Basic data

Material/Technique:	Holz (Material)
Measurements:	Objektmaß: (siehe Unterdatensätze); Gewicht: (siehe Unterdatensätze)

Events

Created	When	1550-1070 BC
	Who	
	Where	Egypt